

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1976)
Heft: 5

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen

Arbeitsgruppen

Wie an der Delegiertenversammlung in Lausanne beschlossen wurde, sollen – um die Probleme der Künstlerschaft effektiver bewältigen zu können – Arbeitsgruppen geschaffen werden. Diese Arbeitsgruppen setzen sich aus Mitgliedern der Sektionen und dem Zentralvorstand zusammen. Wir bitten alle jene Mitglieder, die Interesse haben, in einer der nachstehenden Arbeitsgruppen mitzuarbeiten, sich mit ihrem Sektionspräsidenten oder direkt mit der Redaktion der SCHWEIZER KUNST in Verbindung zu setzen. Es würden pro Arbeitsgruppe etwa 3–5 Sitzungen pro Jahr stattfinden, für welche die Mitglieder in ihrem Bereich Unterlagen und Informationen zusammentragen sollten. Nachstehend die Arbeitsgruppen, denen die in Klammer genannten Zentralvorstandsmitglieder vorstehen:

1. Bauprozente (Willy Weber)
2. Warenumsatzsteuer (Ugo Crivelli/Wilfrid Moser)
3. Sektion Jura (André Gigon)
4. Politik, Marke Pro Domo, 2. Säule (Walter Burger/Wilfrid Moser)
5. Discount-Läden (Hanny Fries/Rolf Lüthi)
6. Redaktion-Komitee (Wilfrid Moser)
7. Urheberrecht (Dr. G. Krneta)

Clottu-Bericht

Allen Sektionspräsidenten wurde aus dem umfangreichen Clottu-Bericht ein Auszug, der die Bildende Kunst in der Schweiz betrifft, zugestellt. Die GSMBA wird im Laufe des Sommers zusammen mit den Schriftstellern und Musikern Stellung dazu nehmen. Wir bitten alle Mitglieder, diesen Bericht einzusehen und ihn bei den Sektionspräsidenten zu verlangen. Es sind darin einige für den Künstler wichtige Vorschläge enthalten, die innerhalb der Künstlerschaft diskutiert werden sollten.

Künstler-Porträts

Wir möchten alle Künstler nochmals darauf hinweisen, dass die Texte und Fotos, die uns im Zusammenhang mit den eigens für die GSMBA-Künstler reservierten Seiten (sogenannte Künstler-Porträts) zugestellt werden, ganz der Verantwortung der einzelnen Künstler überlassen sind. Diese müssen deshalb auch für Copy-Right des Textes und Foto-Reproduktionsrechte besorgt sein. Wir möchten alle Künstler ermuntern, die Gelegenheit, in der SCHWEIZER KUNST eine Seite selbst zu gestalten, vermehrt zu benutzen. Auch die Mise en page kann nach den Wünschen des Künstlers gestaltet werden.

2. Schweizer Biennale des Multipel-Bildes 1976

Die 2. Biennale des Multipel-Bildes findet vom 18. Dezember 1976 bis 30. Januar 1977 im Musée Rath in Genf statt. Teilnahmeberechtigt sind Künstler aller Nationalitäten bis zum vollendeten 40. Lebensjahr. Zugelassen sind alle Techniken des Vervielfältigungsverfahrens von der traditionellen Radierung bis zum Ausschnitt aus einer Tageszeitung (ausgenommen dreidimensionale Objekte).

Anmeldungen bis *11. September* an folgende Adresse:

*Service des Beaux-Arts
Case postale 412
1211 Genève 3*

Biennale-Katalog

Die Mitglieder der GSMBA können den Biennale-Katalog zu einem ermäßigten Preis beziehen. Adresse:

*Secrétariat SPSAS
Parc Mon Repos
1005 Lausanne*